



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1847**

XXI. Markgraf Johann gestattet denen von Bredow zu Kremmen eine Verpfändung, am 29. Septbr. 1482.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

**XX. Lehnsherrlicher Consens für die von der Gröben Hebungen aus Cossbant zu verpfänden,  
vom 21. Dez. 1480.**

Mein gnediger herr Marggreue Johans etc. hat balezar vnd liborius von der Groben vergonnet vnd erlawbet, das sie Joachim Reichen vnd Thomas Blanckenfelden auf einen Rechten widerkauf verkauffen vnd versetzen mogen newen vnd dreissig groschen vnd vir pfennig groß gelt Im dorff vnd veltmarcke czu koczbant vor ezehen schock merklich werung nach laut vnd Inhalt des kaufsbriefts daruber gegeben. Actum Coln an der Sprew, am donerztag Thome Apostoli, Anno domini etc. LXXX<sup>ten</sup>.

Nach dem Kurmärk. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab. Archivs XXV, 301.

**XXI. Markgraf Johann gestattet denen von Bredow zu Kremmen eine Verpfändung,  
am 29. Septbr. 1482.**

Wir Johans, von gots gnaden etc. Bekennen apenbar mit difem briue vor vnns vnser eruen vnd nakamen vnd sus vor alsweme, dat wie vnnsen liuen getrewen hanfen vnd Eren achim von Bredow to Cremmen gefeten gebrudern vme orer anliggende not willen vorgunt hebben vnd to staden, dat sie vnnsen liuen getrewen Achim Treskowen, to Schalene gefeten, vnd sinen rechten eruen XXIII Reimische gulden Jerlicke tinte vnd Renthe, so sie von vnns vnd der marggraueschap to brandenborch to lehen hebben, nemliken vp den Rathuse to Cremmen vnd suft In alle ern andern gudern, war sie die von vnns to lehen hebben, vp einen rechten wedderkop vnd In wedderkops wise vor III<sup>l</sup>. Reimische gulden vorkopen vnd vorsetten magen, wie gunnen en des vnd geuen darto vnnsen guden willen vnd fulbort alles nach Inhalt des kopbriues dar auer gegeben In vnd mit crafft difes briues, doch dat die gnanten von Bredow edder ere eruen solicke Jerlicke tinte wedder afkopen vnd to andern eren gudern brengen scholen, als sie allererst konnen vnd mogen. To orkund etc. Geuen Coln an der Sprew, am Sondach na Mauricii LXXXII<sup>ten</sup>.

Nach dem Kurmärk. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab. Archivs XXV, 308.

**XXII. Kurfürst Johann beleihet die von Redern zu Beez und Schwandt mit ihren Lehngütern  
zu gesambter Hand, am 11. April 1489.**

Wir Johans, Churfurst etc. Bekennen offenlich mit difem briue vor vnns vnser Erben vnd nachkommen Marggrauen zu Brandenburg vnd sunst vor Allermeniglich, die In lehen, horen oder leszen, Das wir vnsern lieben getrewen Albrechten vnd hannfzen von Redern gebrudern zu Beeze, Fritzen vnd hannfzen zu Swandt, auch gnant die von Redern, veddern, vnns furbracht haben, Das sie vormals yre lehen vnd guttere, dy sie von vnns zu lehen tragen, zu gesambt empfangen vnd gehat haben, als gesambter hannt Recht ist, vnd vnns mit fleyfs gebetten, Das wir Inen solliche Guttere auch zcu gesambter hannt zu uerleyhen geruchten, also haben wir In vnd iren menn-